

BJVdigital – bald noch mobiler!

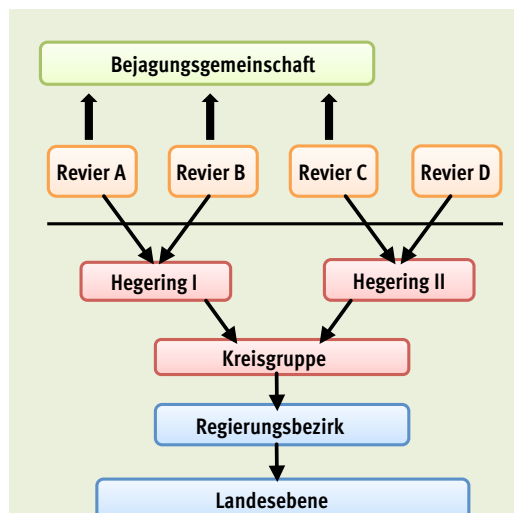
Immer mehr Jägerinnen und Jäger, Jagdgenossen und Landwirte nehmen am BJV-Schwarzwildmonitoring teil. Sie profitieren von seiner demokratischen Struktur und einer generationsübergreifenden Wissensvermittlung.



BJVdigital

Das Besondere an BJVdigital ist, dass es Erfahrung und moderne Technologie verbindet. Es wurde einerseits aus der langjährigen praktischen Erfahrung der Schwarzwildarbeitskreise in allen Regionen Bayerns sowie des entsprechenden Ausschusses im BJV entwickelt. Zugleich wurde aktuelles IT-Expertenwissen aufgegriffen, insbesondere der BJVdigital-Projektgruppe, und technologisch in die Form des modernen Management-Programms überführt. Als neueste Entwicklung ist hier die Entstehung einer BJVdigital App zu nennen, mit der das Monitoring des BJV entgültig an den Trend der Mobilisierung anknüpfen wird. Auch darüber hinaus verwirklichte die Projektgruppe eigene Akzente und Innovationen, die aber wiederum ohne die langjährige Erfahrung des Verbandes nie möglich gewesen wären. BJVdigital ist somit ein Musterbeispiel für generationsübergreifende Wissensvermittlung und Kooperation, wie sie auch draußen in den Revieren zwischen Lehrprinz und auszubildenden Jungjägern geschieht.

sprichwörtlich „auf dem Kopf“ steht. An der Spitze im System BJVdigital befinden sich nämlich die Reviere und die Bejagungsgemeinschaften. Ihnen wird im ersten Schritt die Möglichkeiten geboten, ihre Schwarzwildjagd zu optimieren und sich wechselseitig auszutauschen. Im zweiten Schritt liefert das System wichtige Informationen im Sinne eines Überblicks bis hinauf zur Landesebene, der aber wiederum allen zu Gute kommt.



Bei BJVdigital steht die Basis an der Spitze, also Reviere und Bejagungsgemeinschaften. Die normale Hierarchie des Verbandes wird damit sprichwörtlich „auf den Kopf“ gestellt.

Langfristig ist geplant, weitere Wildarten in das Monitoring-System aufzunehmen und weitere Anwendungsmöglichkeiten, so genannte Features, für die Benutzer zu entwickeln. Schon liegen die ersten Konzepte dafür vor. Dazu brauchen wir aber Ihre Hilfe: Bitte melden Sie sich bei BJVdigital an! Jede Anmeldung zählt, auch von Revieren, wo kein oder kaum Schwarzwild vorkommt, denn auch sie geben Aufschluss über die Verbreitung und Aktivitäten der Schwarzkittel. M. P. v. Montgelas



Ein neuer Ansatz dabei ist, dass die klassische Hierarchie des Verbandes, von der Landesebene ganz oben über die Regierungsbezirke bis hinab zum einzelnen Mitglied, bei diesem System

Screenshot der BJVdigital-App im vorläufigen Testmodus

BJVdigital lebt von der Beteiligung aller – machen Sie mit!

Wenn Sie sich anmelden wollen oder weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die BJV-Geschäftsstelle, Ansprechpartner Max Peter von Montgelas, BJV-Fachreferent für Schwarzwild und Schießwesen, Hohenlindner Str. 12, 85622 Feldkirchen, Tel.: 089/990234-23, Fax: 089/990234-37, E-Mail: maxpeter.montgelas@jagd-bayern.de